

**Frauen 1 // Verbandsliga Südbaden** 6 : 2 KSV Hölzlebruck : SG Komet Villingen /  
Kegelfreunde Unterkirnach (2899 : 2844)

Ayleen 539 / 1 MP, Jessica 506 / 1 MP, Marina 492, Lilo 485 / 1 MP, Ilse 462 / 1 MP, Meike und Erika 415

In einem lange Zeit ausgeglichenen Spiel konnte unsere 1. Frauenmannschaft im Schlussthrough den Sieg gegen den Tabellenletzten SG Komet Villingen / Kegelfreunde Unterkirnach klar machen. Da Nicole aus privaten Gründen verhindert war, wurde die Aufstellung angepasst, sodass Lilo und Marina im Startdurchgang für uns auf die Bahn gingen. Beide zeigten eine eher durchwachsene Leistung und ließen dadurch ihre Gegnerinnen ins Spiel kommen. Jeweils der letzte Satz musste über den Punktgewinn entscheiden. Hier zeigte Lilo ihren Kampfgeist und gewann den Punkt noch knapp (2:2-Sätze / +8 Kegel / gegen Sabine Schwarzmüller, 477). Auch bei Marina entschied der letzte Satz, doch hier zeigte leider die SG mehr Biss sodass sie sich den Mannschaftspunkt sicherten (1,5:2,5-Sätze / -13 Kegel / gegen Maria Haller, 505).

Im Mitteldurchgang gingen nun Meike, die für Nicole in die Startaufstellung gerückt war, und Ilse auf die Bahn. Leider zeigte sich auch hier das gleiche Bild wie im Startdurchgang. Nur mit mäßigen Leistungen boten unsere Spielerinnen den Gästen immer wieder Chancen auf die Satzgewinne. Glücklicherweise konnte Ilse durch einen soliden Endspurt in Satz 3 + 4 den Mannschaftspunkt noch gewinnen (2:2-Sätze / +10 Kegel / gegen Simone Oswald, 452), doch Meike erwischte einen schwarzen Tag. Da der Rückstand immer größer wurde, wurde sie nach 3 Bahnen gegen Erika ausgewechselt. Erika zeigte eine bessere Leistung, konnte den letzten Satz aber auch nicht mehr gewinnen, sodass der Mannschaftspunkt deutlich an die Gäste ging (0:4-Sätze / -42 Kegel / gegen Ulrike Geppert, 457).

Der Rückstand in den Gesamtkegeln war nun auf 37 Kegel angewachsen, sodass jetzt unser Schlusspaar Jessica und Ayleen gefordert war. Sowohl Jessica als auch Ayleen erwischten einen guten Tag und zeigten ansprechende Leistungen. Bereits nach dem 1. Satz hatten sie den Rückstand von 37 Kegeln in einen Vorsprung von 9 Kegeln gedreht. Anschließend ließen sie auch keinen Zweifel mehr aufkommen, dass die Mannschaftspunkte ihnen gehören werden. Beide gewannen die Punkte souverän (Ayleen mit 3:1-Sätzen / +48 Kegel / gegen Hildegard Nopper, 491 und Jessica mit 3:1-Sätzen / +44 Kegel / gegen Renate Lösle, 462) und sicherten unserer Mannschaft dadurch den Heimsieg. Auch wenn die Ergebnisse unserer Frauen zum Teil nicht gut waren, gibt der Heimsieg wieder Auftrieb für die nächsten Wochen.

Ayleen: „Auch wenn wir heute nicht unsere gewohnte Heimleistung abrufen konnten, haben wir in den entscheidenden Duellen die Punkte gemacht. Endlich wieder mal ein Sieg. Jetzt geht's bergauf.“

## Nachbericht 7. Spieltag, 05. und 06.11.2022

Veröffentlicht von: xo

Montag, den 07. November 2022 um 21:19 Uhr

---